Verantwortliche Redakteure
Für den politischen Theil:
A. Roeckner. J. V.
für Feuilleton und Vermischtes:
A. Roeckner,
für den übrigen redaktionellen Theil:
E. Lubowski,
sämmtlich in Posen.

Verantwortlich für den
Inseratentheil:
O. Knorre in Posen.

Mittag-Ausgabe.

Posener Zeitung.

Sechsundneunzigster Jahrgang.

Inserate
werden angenommen
in **Posen** bei der **Expedition der Zeitung**, Wilhelmstraße 17,
ferner bei **Gust. Ad. Schleh**, Hoflief. Gr. Gerber- u. Breitestr.-Ecke,
Otto Niekisch in Firma **J. Neumann**, Wilhelmsplatz 8,
in **Gnesen** bei **S. Chraplewski**,
in **Meseritz** bei **Ph. Matthias**,
in **Wreschen** bei **J. Jadesohn**
u. bei den Inseraten-Annahmestellen
von **G. L. Daube & Co.**, **Haasenstein & Vogler**, **Rudolf Mosse**
und „**Invalidendank**".

Nr. 528.

Die „Posener Zeitung" erscheint täglich drei Mal. Das Abonnement beträgt vierteljährlich 4,50 M. für die Stadt Posen, 5,45 M. für ganz Deutschland. Bestellungen nehmen alle Ausgabestellen der Zeitung, sowie alle Postämter des Deutschen Reiches an.

Donnerstag, 1. August.

Inserate, die sechsgespaltene Petitzeile oder deren Raum in der Morgenausgabe 20 Pf., auf der letzten Seite 30 Pf., in der Abendausgabe 30 Pf., an bevorzugter Stelle entsprechend höher, werden in der Expedition für die Abendausgabe bis 11 Uhr Vormittags, für die Morgenausgabe bis 5 Uhr Nachm. angenommen.

1889.

Telegraphische Nachrichten.

Kiel, 31. Juli. Die russische Yacht „Dershawa" hat mit dem Großherzog und der Großherzogin von Mecklenburg-Schwerin an Bord heute Nachmittag 5 Uhr die Reise nach Kronstadt angetreten.

Kassel, 31. Juli. Die Kaiserin ist, wie gemeldet, heute Nachmittag 1 Uhr mittelst Extrazuges hier eingetroffen und auf dem Bahnhofe vom Oberpräsidenten Grafen zu Eulenburg, dem kommandirenden General, General v. Grolmann, dem Bürgermeister und den Mitgliedern des Stadtrath-Kollegiums empfangen worden. Sie begab sich zu Wagen vom Bahnhof durch die Stadt nach Schloß Wilhelmshöhe, von der Bevölkerung überall enthusiastisch begrüßt.

Bonn, 31. Juli. Der Professor der klassischen Philologie an der hiesigen Universität, Dr. Lübbert, ist heute gestorben.

Leipzig, 31. Juli. Zum Rektor Magnificus für das Studienjahr 1889/90 der hiesigen Universität wurde der Professor der philosophischen Fakultät, Geheime Hofrath Dr. Wundt gewählt.

Darmstadt, 31. Juli. Der Großherzog ist heute Vormittag aus England hierher zurückgekehrt.

München, 31. Juli. Bei dem heute Nachmittag stattgehabten Hauptturnen wurde der erste Preis von Uhlshöfer (München) gewonnen. Weitere Preise erhielten Brauns (Hannover), Mayer (Stuttgart), Graeser (Frankfurt a. M.), Reichel (Dresden), Weingärtner (Berlin), Kraft (Chemnitz), Krauth (Thorn), Mayer (Mannheim), Weißing (Dresden), Richter (Nürnberg), Meller (Bockenheim), Zahn (Berlin), Morell (Mannheim), Spiß (Berlin), Graebe (Magdeburg). Von den Ausländern erhielten Preise, Oberholzer (London), Hirt (Zürich), Staiber (Newyork) und Betschnigg (Gratz). Der Prinzregent wohnte dem Preisturnen von 3½ bis 5¼ Uhr bei. Der Ehrenpräsident Prinz Ludwig vertheilte die Preise und die Ehrenkränze für die zugehörigen Vereinsfahnen, womit das Fest zum offiziellen Abschluß kam.

Wien, 31. Juli. Der Fürst von Montenegro ist mit dem Erbprinzen und den Prinzessinnen Töchtern heute Mittag nach Petersburg abgereist.

Pest, 1. August. Betreffs des Erntestandes in Ungarn theilt die „Ungarische Post" mit: Der Unwetter der Vorwoche hat großen Schaden verursacht. Die Weizenernte ist qualitativ und quantitativ eine schwache Mittelernte, ebenso Roggen. Der Ertrag an Gerste ist schwach und quantitativ von minderer Gattung. Mais läßt größtentheils eine gute Mittelernte erhoffen.

Hermannstadt, 31. Juli. Das Befinden des Erzherzogs Albrecht, welcher gestern wegen Unwohlseins der Truppenparade nicht beiwohnen konnte, hat sich bereits so erfreulich gebessert, daß derselbe an dem morgenden Parademanöver wieder theilnehmen dürfte. Am 2. August gedenkt der Erzherzog nach Kronstadt abzureisen.

Paris, 31. Juli. Nach einer Meldung aus Toulon explodirte ein Geschoß in einer Revolver-Kanone auf dem Artillerie-Schulschiff „Couronne" in Salins d'Hyères. 5 Mann sind getödtet und 17 verwundet. Von den Letzteren sind drei Mann lebensgefährlich verletzt.

London, 31. Juli. Unterhaus. Nach Annahme der schottischen Universitätsbill in dritter Lesung wurde die Bill, betreffend die Zurückziehung leichter Goldstücke aus dem Verkehr, in zweiter Lesung genehmigt. Im Verlaufe der Berathung erklärte der Kanzler der Schatzkammer Goschen, es handle sich dabei um die Zurückziehung von 4 295 000 ganzen Sovereigns und 157 000 halben Sovereigns aus der Regierungszeit früherer Herrscher. Gleichzeitig sprach er die Hoffnung aus, dem Hause im nächsten Jahre eine größere, die gesammte Frage der Goldmünzen behandelnde Vorlage einbringen zu können.

London, 31. Juli. Das Unterhaus hat die Apanagenbill, deren Ablehnung der Deputirte Wallace beantragt hatte, in zweiter Lesung ohne besondere Abstimmung genehmigt.

London, 31. Juli. Nach einer Meldung des „Reuterschen Bureaus" aus Zanzibar ist die Straße von der Küste nach Mwapwa von den Insurgenten blokirt.

London, 1. August. Wie das „Bureau Reuter" meldet, hat Lieutenant Daguilar die Derwische bei Anabi geschlagen. 70 Derwische sind todt, 80 gefangen; von den Egyptern wurden drei Mann getödtet und zwei Offiziere und sechs Mann verwundet.

Petersburg, 31. Juli. Das „Journal de St. Petersbourg" bemerkt zu den stattgehabten französischen Generalrathswahlen: Wenn die Kandidatur Boulanger in etwa 150 Kantonen aufgestellt gewesen sei, so könne die Erlangung von nur zwölf Mandaten nicht als ein besonders glänzendes Resultat betrachtet werden, und man könne von diesem Gesichtspunkte aus sagen, daß die boulangistische Manifestation ihre Wirkung als entscheidender Streich verfehlt habe.

Athen, 1. August. Nach einer Meldung des „Bureau Reuter" ist die Abreise der kretensischen Kommission nach Konstantinopel verschoben, da bei der Wahl der Mitglieder Schwierigkeiten eingetreten sind.

Angekommene Fremde.

Posen, 1. August.

Mylius' Hotel de Dresde. Graf Rothkirch von Trach mit Familie und Bedienung aus Panthenau, Amtsrichter Carl Pleßner und Familie aus Kempen, Fabrikant S. Jacobi aus Königsberg, die Kaufleute Bodenheimer aus Aachen, Otto Weißgärber, Emil Reßler, W. Heym und Wilh. Jacob aus Berlin, A. Funke aus Dresden, Ludwig Fränkel aus Breslau, Adolf Munk aus Amsterdam, E. Fillié aus Hamburg und F. Greiß aus Eßlingen.

Hotel de Rome — F. Westphal & Co. Die Rittergutsbesitzer von Moszczenski aus Taczanowo, Behr aus Reischütz, Rechtsanwalt Löwy und Frau aus Exin, Landschaftsgärtner Brohm und Frau aus Thorn, Brauereibesitzer Habeck aus Grätz, Hauptmann Schubert und Frau aus Posen, die Kaufleute Köstermann, Gröck, Kückenthal, Brünn, Busse und Wegner aus Berlin, Mayer aus Frankfurt a. M., Gloch aus München, Weusthof aus Aachen, Ditteri aus Neustadt, Schloß aus Zürich, Winter aus Kassel, Rosenthal aus Hamburg, Grabe aus Herfort, Sachsenhaus aus Danzig.

Stern's Hotel de l'Europe. Rittergutsbesitzer Gebel aus Skaton, Gutsbesitzer Michalski aus Thorn, Referendar Jäkel aus Berlin, Apotheker Stöckicht aus Colmar, die Kaufleute Thomas aus Hamburg, Marcus aus Köthen, Weißgräber aus Berlin.

Hotel de Berlin. Rittergutsbes. Stefanski mit Frau aus Polen, die Kaufleute Lewisohn aus Berlin, Neumann mit Frau aus Obernigk.

Grand Hotel de France. Rittergutsbesitzerin Frau A. v. Sobierajska aus Jaworowo, Propst K. Jaskulski aus Dolzig, Viehhändler L. Wulff aus Gestemünde, die Kaufleute Kawczynski aus Wilna, Adamczewski aus Krakau, Komorowski aus Warschau, Jentsch aus Ostrowo, Fligermann aus Pleschen, Jaskiewicz aus Gnesen, Budzynski aus Wongrowitz, Radojewski aus Michalowo, Jabczynski aus Tarnowo.

Kellers Hotel zum Engl. Hof. Die Kaufleute Kalmanowicz aus Kleczewo, Hardt aus Berlin, Cohn aus Znin, Jacobowski u. Schwester aus Bartschin und Spediteur Schlesinger aus Tremessen.

Georg Müllers Hotel „Zum alten deutschen Hause". Die Kaufleute Oppel aus Hamburg, Stumpf aus Dresden, Gronnenberg aus Breslau, Rechtsanwalt Klein aus Margonin, Konditor Petzolt aus Waldenburg, Landwirth Koppard aus Birnbaum, Reg.-Supernum. Roder aus Oppeln, Bahnmeister-Aspirant Rettge aus Jarotschin.

Theodor Jahns Hotel garni. Die Kaufleute Pohl aus Breslau, Schmidt aus Leipzig, Nothmann aus Rybnik, Pudor aus Dresden und Krüger aus Chemnitz, Goldarbeiter Teuber aus Feldschloß.

Arndt's Hotel früher Scharffenberg. Die Kaufleute Molkenteller aus Magdeburg und Brasch aus Berlin, Fabrikant Adolfe Hötd aus Hamburg.

J. Grätz's Hotel „Deutsches Haus" vormals Langner's Hotel. Die Kaufleute Bettrak aus Hamburg, Lindenburg aus Berlin, Rittner aus Peterswaldau, Chemiker Haegelz aus Danzig, Landwirth v. Kaminski aus Mielczyn, Frau v. Kaminska aus Samter.

Grasfe's Hotel „Bellevue". Die Kaufleute Sammering aus Schüttorf, Heinicke und Hellwig aus Berlin, Freudenberger aus Mün-

4. Klasse 180. Königlich Preuß. Lotterie.

Ziehung vom 31. Juli 1889. — 8. Tag Vormittag.
Nur die Gewinne über 210 Mark sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

25 (500) 54 70 378 457 555 (**3000**) 86 684 723 824 **1**352 431 36 790 826 (**1500**) 46 **2**264 88 308 39 488 519 45 772 804 **3**024 148 457 546 618 723 809 25 **4**150 214 324 59 425 (500) 80 81 541 63 707 42 46 937 **5**025 99 142 79 262 411 22 46 591 659 827 54 **6**079 82 356 (500) 61 62 659 99 847 **7**295 300 475 537 639 705 984 **8**142 65 874 **9**177 352 89 407 583 84 612 53 62 824 39 (300) 907 96

10044 72 127 236 377 429 594 778 857 67 944 **11**057 93 102 320 46 95 575 739 81 (500) 842 986 **12**428 69 96 97 528 45 65 727 76 873 968 **13**016 107 42 488 539 696 737 44 72 **14**005 8 220 42 397 441 66 68 697 791 833 (300) **15**271 82 389 408 (**1500**) 83 513 30 625 40 852 959 **16**130 62 244 400 541 614 929 83 (**1500**) **17**133 92 281 (**3000**) 373 402 (300) 515 74 642 46 722 832 53 55 956 **18**011 169 (**1500**) 273 93 366 88 514 79 641 54 91 97 780 986 89 **19**016 49 124 50 379 442 55 58 989

20084 291 361 697 711 870 **21**070 210 512 33 81 631 758 60 897 939 52 **22**069 165 245 675 848 911 **23**025 111 39 323 473 516 620 62 (300) 720 86 910 **24**326 (**3000**) 40 564 668 89 93 875 76 934 76 **25**044 185 92 261 77 446 60 80 (500) 518 764 866 **26**054 144 208 320 584 620 888 (300) 90 **27**004 70 328 58 537 678 822 994 **28**061 162 357 402 62 90 99 680 728 **29**026 269 451 515 (**3000**) 948 86

30005 68 129 216 51 557 612 **31**034 84 150 243 (**3000**) 361 471 505 81 786 95 805 **32**157 335 617 (**1500**) 59 728 (500) 60 878 **33**007 79 185 96 460 647 85 757 938 56 90 **34**048 (**1500**) 84 112 93 214 490 540 806 906 42 (**3000**) 61 71 **35**143 805 62 (300) 915 **36**065 142 351 433 515 672 92 (300) 767 **37**041 (**3000**) 87 90 148 332 84 (**1500**) 435 68 578 702 39 841 **38**026 (300) 145 252 339 417 48 54 (500) 509 603 759 83 **38**019 109 289 (**1500**) 410 20 547 803 975 87

40225 346 74 400 788 805 940 **41**011 37 318 538 75 85 674 91 786 92 849 985 99 **42**083 (300) 131 (**3000**) 49 214 363 601 737 83 (500) 92 811 59 903 **43**079 92 119 22 300 46 429 530 94 843 962 **44**107 67 211 77 461 757 800 83 909 43 83 **45**052 212 412 591 (300) 664 838 **46**023 150 342 435 38 (500) 47 68 521 70 757 79 868 **47**013 45 56 182 371 547 607 84 733 (500) 95 851 92 913 49 65 **48**006 75 271 96 305 40 577 99 689 737 819 29 59 (500) 61 **49**038 356 85 456 86 539 826 47 966 71 77 98

50031 107 30 (300) 38 474 653 700 808 44 59 87 (**1500**) **51**118 26 38 348 424 30 91 727 32 883 920 29 **52**021 (**3000**) 33 61 107 9 (500) 409 73 517 732 96 818 (300) 72 997 **53**001 56 204 29 407 39 86 509 19 34 87 694 767 889 967 (**3000**) **54**051 115 79 314 531 630 61 712 48 914 37 **55**012 104 (300) 30 300 (300) 54 700 810 **56**118 475 (500) 510 93 645 97 816 99 **57**139 56 332 (300) 52 814 28 70 903 7 8 67 **58**092 167 (500) 217 93 347 631 806 46 81 90 (**1500**) **59**011 (500) 19 20 732 (300) 802 7 8 961

60031 52 261 70 99 322 67 458 74 84 530 684 88 98 710 87 918 33 **61**107 9 14 21 44 219 36 354 85 (300) 514 608 37 55 710 825 (300) 903 **62**069 78 249 (**1500**) 405 37 (300) 60 76 (**1500**) 655 98 720 **63**068 86 154 235 (500) 309 34 470 552 83 **64**035 54 62 86 107 96 (500) 371 (500) 568 (**3000**) 855 932 **65**625 53 732 838 980 **66**417 99 574 82 730 801 9 10 20 **67**033 121 91 213 19 22 56 411 70 534 952 **68**007 12 31 139 40 202 384 438 513 86 608 (500) 45 773 904 (500) 40 **69**060 124 (300) 57 333 420 23 81 543 (300) 602 713 90 920

70033 133 278 330 463 75 569 **71**055 (**3000**) 228 309 37 67 510 39 654 780 898 920 92 **72**003 59 61 135 223 72 433 74 511 55 640 69 703 855 61 **73**089 122 53 86 233 316 407 60 65 503 43 54 622 55 752 (**3000**) 912 **74**080 292 (300) 311 15 438 (300) 537 61 765 862 957 **75**131 229 38 51 594 632 779 949 **76**104 219 326 447 63 86 500 25 75 642 90 739 816 952 **77**020 43 56 513 22 665 76 707 18 22 55 842 49 954 76 92 **78**230 58 87 374 473 (500) 604 94 843 77 **79**028 35 301 511 (500) 720 95 871 993

80011 167 200 70 82 416 94 (**1500**) 552 652 72 868 959 **81**099 110 41 233 62 99 534 43 69 602 79 813 **82**127 272 390 465 741 72 881 84 901 96 **83**103 12 74 86 383 411 29 58 709 (300) 83 883 975 (**1500**) **84**082 (**100000**) 150 208 420 92 591 617 883 87 **85**107 77 227 314 79 410 509 51 601 715 43 801 60 77 916 **86**149 72 (**3000**) 76 200 436 621 65 739 81 89 806 906 42 (500) **87**170 77 201 62 324 67 86 88 488 590 676 714 852 912 **88**040 52 118 (300) 80 226 86 482 605 720 52 841 998 **89**033 (**1500**) 351 53 425 593 630 46 55 68

90027 184 205 38 346 430 710 48 68 822 73 **91**239 66 400 514 674 722 (**1500**) 812 68 912 **92**004 61 185 524 665 853 923 **93**198 269 76 308 (300) 79 96 410 62 555 729 96 819 80 86 999 **94**086 172 78 328 (**3000**) 585 707 963 89 **95**008 93 109 (**3000**) 202 12 452 547 76 717 902 **96**276 86 95 466 87 (300) 563 681 899 **97**025 34 99 429 64 (**3000**) 632 42 63 (300) 73 701 32 847 919 **98**017 91 264 380 82 614 735 38 95 892 952 **99**319 60 462 596 769 930

100007 (**10000**) 269 80 317 (500) 24 545 59 73 (**1500**) 85 675 723 842 85 902 72 89 **101**036 94 100 73 330 37 412 23 58 632 96 813 955 **102**032 229 394 470 79 656 849 57 86 (300) 901 **103**044 576 607 (500) 730 59 857 74 **104**176 339 467 694 797 813 916 46 (500) 65 **105**058 94 108 277 99 348 420 55 83 504 45 674 88 798 814 75 915 19 93 **106**001 (**1500**) 32 97 137 82 242 70 75 385 491 641 718 88 **107**058 (500) 83 96 103 295 482 516 618 (500) 58 732 79 929 **108**034 224 363 445 615 29 784 97 872 97 982 **109**114 340 61 435 44 557 89 652 747 85 907

110108 85 420 579 736 60 815 (500) 17 **111**083 123 238 47 56 94 352 61 460 **112**020 328 (300) 567 695 755 976 77 **113**434 604 (**5000**) 765 849 65 907 **114**439 (**1500**) 48 542 601 (300) 37 732 829 41 66 73 **115**379 413 530 31 750 73 866 930 91 **116**275 475 622 38 885 939 **117**154 221 527 41 49 617 49 701 32 34 85 97 **118**092 118 89 302 481 620 (300) 739 853 81 **119**122 72 232 (**1500**) 387 400 1 34 67 98 645 769 808 17 920 (300)

120002 40 87 90 127 98 425 (500) 47 436 610 (500) 22 57 (500) 896 961 81 **121**144 265 539 (300) 754 **122**045 (**1500**) 110 33 54 (300) 217 415 57 771 92 **123**280 549 809 12 42 50 902 14 **124**002 53 74 180 92 473 508 669 711 55 985 **125**048 (300) 115 204 5 13 26 35 41 318 71 401 633 922 36 50 **126**107 48 58 398 445 (**40000**) 581 632 66 730 90 902 **127**209 11 96 342 560 74 607 11 24 710 **128**150 98 240 500 2 (500) 601 13 837 **129**294 386 442 564 70 798 898

130168 213 341 424 (**1500**) 958 **131**072 (300) 272 381 88 481 85 597 659 98 **132**071 391 563 74 702 91 976 82 **133**012 (**3000**) 75 188 272 443 (300) 515 (**1500**) 76 616 793 844 67 954 67 **134**205 26 28 57 329 518 897 **135**032 131 41 285 765 **136**005 115 18 85 212 92 528 (300) 58 746 (300) 857 72 73 968 **137**168 97 338 53 99 570 708 993 **138**104 65 223 379 (500) 411 70 589 91 (**3000**) 628 702 55 94 976 92 **139**034 73 100 49 401 (500) 500 (**10000**) 712 819 24 927 38

140063 132 38 217 362 430 79 509 11 14 95 606 39 701 912 **141**038 559 83 676 828 (**3000**) 900 30 **142**056 74 157 279 736 859 918 26 **143**022 103 61 217 31 472 77 532 665 707 986 **144**055 242 349 401 2 30 521 28 770 73 (500) 804 949 **145**101 304 54 544 605 15 750 925 **146**019 26 42 (300) 46 122 (300) 282 312 36 38 59 77 (**1500**) 463 625 701 50 843 954 87 **147**138 540 (500) 640 (**3000**) 712 72 83 801 19 60 900 **148**027 39 71 102 27 394 440 79 91 560 652 738 86 **149**131 259 53 317 33 (**1500**) 496 98 755 (**1500**) 94

150013 29 129 264 329 417 33 94 537 **151**014 125 252 95 411 620 801 50 62 (500) 930 89 **152**006 (300) 25 50 73 239 586 510 29 87 612 761 927 70 **153**006 126 82 200 4 20 60 343 95 554 673 75 791 811 40 65 **154**011 123 37 92 211 339 468 686 93 774 819 23 946 **155**029 92 101 (**3000**) 24 231 54 484 579 674 927 **156**056 362 91 94 521 27 71 91 (300) 825 37 95 924 25 85 86 **157**021 42 218 32 87 321 627 797 824 57 69 946 90 **158**116 35 57 68 87 493 699 754 57 70 815 976 **159**052 (**3000**) 148 211 53 337 50 424 86 584 781

160143 215 81 383 513 21 47 761 851 986 **161**266 (300) 390 441 612 75 739 83 821 34 (500) 49 940 92 **162**484 813 91 **163**049 152 67 74 303 92 497 (**1500**) 520 618 (300) 26 843 81 946 **164**262 311 28 580 (300) 606 90 717 834 (**3000**) 61 978 **165**130 239 46 318 508 18 49 600 13 (**1500**) 779 807 955 **166**066 173 438 787 **167**143 74 290 324 448 63 6 5 99 895 **168**143 278 314 559 752 840 (**15000**) **169**050 55 80 123 219 68 422 542 51 738 (500) 63 805 85

170180 280 326 627 780 91 967 87 **171**124 29 71 (500) 204 13 48 334 86 575 679 795 831 51 **172**008 36 63 139 42 205 56 350 85 91 635 99 736 873 972 77 **173**079 162 91 479 500 14 42 46 54 631 69 831 83 964 **174**061 129 (300) 47 (500) 206 55 98 (500) 508 49 618 729 815 56 87 904 **175**021 561 637 928 43 91 (**3000**) **176**012 202 30 78 450 527 604 740 825 78 82 **177**242 343 429 36 536 82 98 609 730 (**3000**) 999 **178**106 36 54 208 24 74 78 522 691 700 38 39 948 **179**118 46 (300) 466 773 74 859

180085 122 83 236 44 423 698 755 845 957 **181**152 205 58 312 84 445 53 58 526 89 656 740 79 891 **182**064 158 60 277 307 19 608 (300) 25 737 73 822 919 44 59 **183**050 232 319 65 (**1500**) 660 820 902 45 **184**117 31 32 (500) 55 65 71 224 36 305 90 420 602 728 45 829 929 **185**069 138 215 300 71 (500) 438 48 505 86 (**3000**) 744 802 40 69 933 47 86 **186**044 112 295 443 658 62 746 862 90 924 **187**051 158 457 60 91 502 40 67 636 709 804 911 93 **188**043 69 82 397 521 685 879 80 974 94 (**3000**) **189**003 189 253 331 (**3000**) 421 81 657 787 856 86 975

chen, Fabrikbesitzer Schäffer aus Breslau, Ingenieur Lewandowski aus Königsberg i. P.

Hotel Concordia — P. Röhr. Die Kaufleute Brume aus Naumanstein, Buzanliewicz aus Kosten, Ritter aus Kelzig, Holz aus Breslau, die Handelsleute Frankowski aus Grzewienietz, Epler aus Frankfurt, Zober aus Bomst, Jacki aus Seifendorf, Pastor Hoffmeister aus Ebendorf bei Magdeburg, Baumeister Hereyn aus Culm, Fleischermeister Traugott aus Breslau.

Telegraphische Börsenberichte.

Produkten-Kurse.

Köln, 31. Juli. (Getreidemarkt.) Weizen hiesiger loco 19,00, do. fremder loco 20,75, do. per Juli —,—, per November 19,65. Roggen hiesiger loco 15,00, fremder loco 16,50, per Juli —,—, per November 16,15. Hafer hiesiger loco 16.25, fremder 15,75. Rüböl loco 70,50, per Oktober 66,90, Mai 1890 64,00.

Bremen, 31. Juli. Petroleum (Schlussbericht) fest, loco Standard white 7,35 Br.

Norddeutsche Wollkämmerei 232 Gd.

Hamburg, 31. Juli. (Getreidemarkt.) Weizen loco ruhig, holsteinischer loco 160—170. Roggen loco fest, mecklenburgischer loco 155—165, do. neuer 162—172, russisch. loco fest, 108—112. Hafer fest. Gerste fest. Rüböl, unverzollt, fest, loco 68. Spiritus still, per Juli-August 22 Br., per August-Septbr. $22^1/_4$ Br., per Sept.-Oktober $23^1/_4$ Br., Oktober-November $23^1/_2$ Br. — Kaffee fest, Umsatz 3000 Sack. Petroleum behauptet. Standard white loco 7,30 Br., 7,25 Gd., per August-Dezember 7,35 Br., 7,25 Gd. — Wetter: Prachtvoll.

Hamburg, 31. Juli. Zuckermarkt (Nachmittagsbericht.) Rüben-Rohzucker I. Produkt Basis 88 pCt. Rendement, neue Usance, frei am Bord Hamburg per Juli —,—, per August $19,97^1/_2$, per Oktober 15,70, per November-Dezember, Durchschnitt, 14,89. Matt.

Hamburg, 31. Juli. Kaffee. (Nachmittagsbericht.) Good average Santos per Juli —, per Septbr. $72^1/_2$, per Dezemb. $72^1/_2$, per März 1890 $72^1/_4$. Ruhig.

Wien, 31. Juli. Weizen per Herbst 8,96 Gd., 9,01 Br., per Frühjahr 9,56 Gd., 9,61 Br. Roggen per Herbst 7,40 Gd., 7,45 Br. Mais per Juli 5,36 Gd., 5.41 Br., per Sept.-October 5,46 Gd., 5,51 Br. Hafer per Herbst 6,65 Gd., 6,70 Br., per Frühjahr — Gd., — Br.

Pest, 31. Juli. Produktenmarkt. Weizen loco flau, per Herbst 8,87 Gd., 8,89 Br., per Frühjahr 1890 9,45 Gd., 9,46 Br. Hafer per Herbst 6,20 Gd., 6,22 Br. Mais per August-September 5,14 Gd., 5,16 Br., per Mai-Juni 1890 5,55 Gd., 5,56 Br. Kohlraps per August-September $18^1/_2$ a $18^5/_8$. Wetter: Schön.

Paris, 31. Juli. Getreidemarkt. (Schlussbericht). Weizen ruhig, per Juli 22,00, per August 22,10, per September-December 22,90, per November-Febr. 23,25. Roggen ruhig, per Juli 13,75, per November-Februar 14,25. — Mehl behauptet, per Juli 52,30, per August 52,80, per Septbr.-Dezember 53,25, per November-Februar 53,30. — Rüböl behauptet, per Juli 68,00, per August 67,50, per Septbr.-Dezbr. 68,50, per Januar-April —. Spiritus weichend, per Juli 39,50, per August 40,00, per Septbr.-Dez. 40,75, Januar-April 41,25. Wetter: Heiss.

Paris, 31. Juli. Rohzucker 88% (Schlussbericht) fest, loco 46,50 a 47,00, Weisser Zucker steigend, Nr. 3 per 100 Kilogr. per Juli 52,60, per August 51,75, per September 45,25, per Oktober-Januar 40,10.

Havre, 31. Juli. (Telegramm der Hamburger Firma Peimann, Ziegler & Co. Kaffee in Newyork schloss mit 25 Points Hausse.

Rio 7000 Sack, Santos 5000 Sack, Recettes für gestern.

Havre, 31. Juli. (Telegr. der Hamburger Firma Peimann, Ziegler & Co. Kaffee good average Santos per Juli —,—, per September 89,00, per Dezember 89,00, per März 89,00. Behauptet.

Amsterdam, 31. Juli. Java-Kaffee good ordinary $48^3/_4$.

Amsterdam, 31. Juli. Bancazinn $53^3/_4$.

Amsterdam, 31. Juli. (Getreidemarkt.) Weizen auf Termine unverändert, per November 206. Roggen loco höher, auf Termine geschäftslos, per Oktober 138 a 139 a 138. — Raps per Herbst —. Rüböl loco $34^1/_4$, per Herbst $33^1/_8$, per Mai 1890 $33^1/_8$.

Amsterdam, 31. Juli. Bei der heute von der Niederländischen Handelsgesellschaft abgehaltenen Zinnauktion wurden 24 478 Blöcka Bancazinn zu $53^1/_2$ à $53^3/_4$, durchschnittlich $53^5/_8$ und 667 Blöcke Billitonzinn zu $53^1/_4$ à $53^1/_2$ verkauft.

Antwerpen, 31. Juli. Petroleummarkt (Schlussbericht.) Raffinirtes, Type weiss loco $18^3/_8$ bez., $18^1/_2$ Br., per Juli — Br., per August $18^1/_2$ Br., per Septemb.-Dezember $18^5/_8$ Br. Ruhig.

Antwerpen, 31. Juli. (Getreidemarkt.) Weizen fest. Roggen behauptet. Hafer fest. Gerste unverändert.

London, 31. Juli. 96pCt. Javazucker 23, träge, Rübenrohzucker neue Ernte per Oktober $15^7/_8$, stetig.

London, 31. Juli. Chili-Kupfer $41^3/_4$, per 3 Monat 41.

London, 31. Juli. An der Küste 1 Weizenladung angeboten. — Wetter: Prachtvoll.

London, 31. Juli. Getreidemarkt (Schlussbericht.) Fremde Zufuhren seit letztem Montag: Weizen 26 260, Gerste 11 520, Hafer 45 890 Qrts.

Sämmtliche Getreidearten sehr träge, nur niedriger verkäuflich.

Leith, 31. Juli. Getreidemarkt. Der Markt war heute leichter obgleich Preise nominell unverändert.

Hull, 30. Juli. Getreidemarkt. Weizen fest, fremder geschäftslos. — Wetter: Schön.

Liverpool, 30. Juli. Baumwolle. (Schlussbericht.) Umsatz 8000 B., davon für Speculation und Export 1500 B. Fest.

Middl. amerikanische Lieferung: Juli $6^9/_{64}$, Juli-August $6^1/_8$. August —,—, August-September $6^3/_{32}$, September —,—, September-Oktober $5^{49}/_{64}$, Oktober-November $5^{39}/_{64}$, November-Dezem-ber $5^{17}/_{32}$, Dezember-Januar $5^{33}/_{64}$, Januar-Februar $5^{33}/_{64}$ d. Alles Käuferpreis.

Liverpool, 31. Juli. Baumwolle. (Anfangsbericht.) Muthmasslicher Umsatz 10 000 Ballen. Fest. Tagesimport — B.

Liverpool, 31. Juli. Baumwolle. Umsatz 10 000 Ballen, davon für Speculation und Export 1500 B. Fest.

Middl. amerikanische Lieferung: Juli-August $5^9/_{64}$ Käuferpreis, August-September $5^7/_{64}$ do., September-Oktober $5^{25}/_{32}$ d. do.

New-York, 31. Juli. Anfangsnotirungen. Petroleum Pipe line certificates per August 99. Weizen pr. Dezember $87^3/_4$.

Newyork, 30. Juli. Waarenbericht. Baumwolle in New-York $11^5/_{16}$. do. in New-Orleans 11. Raff. Petroleum 70 pCt. Abel Test in New-York 7,40 Gd., do. in Philadelphia 7,40 Gd., rohes Petroleum in New-York 7,60, do. Pipe line Certificates per August $100^1/_8$. Besser, gefragt. Schmalz loco 6,40, do. Rohe und Brothers 6,85. — Zucker (Fair refining Muscovados) $6^{11}/_{16}$. Mais (New) $44^1/_2$. Rother Winterweizen loco $89^1/_2$. Kaffee (Fair Rio.) $17^1/_2$. Mehl 3 D. 15 C. Getreidefracht $4^1/_4$. Kupfer per August nominell. Weizen per Juli $87^1/_2$, per August $85^5/_8$, per Dezember $87^7/_8$. Kaffee Rio Nr. 7, low ordin. per August 14,72, per October 14,72.

Berlin, 1. August. Wetter: Schön.

Newyork, 31. Juli. Rother Winterweizen niedriger, per Juli $85^1/_4$, per August 85, per Dezember —.

Fonds-Kurse.

Frankfurt a. M., 31. Juli. (Schluss-Course.) Abgeschwächt.

Lond. Wechs. 20,44, Pariser do. 81,80, Wiener do. 169,90, Reichsanl. 108,15, Oesterr. Silberr. 72,10, do. Papierr. 70,90, do. 5proz. do. 84,20. do. 4proz. Goldr. 93,10, 1860 Loose 123.90, 4proz. ung. Goldr. 85,30, Italiener 94,70, 1880er Russen 90, II. Orientanl. 64,50 [1]), III. Orientanl. 64,30, 4proz. Spanier 73,40, Unif. Egypter 90,20, Konvertirte Türken 16,10, 3prozentige portgisische Anleihen 66,40 [1]). 5proz. serb. Rente 83,40, Serb. Tabaksr. 83,20, 6pr. cons. Mexik. 94,25 [1]), Böhm. Westb. 278, Centr. Pacific. 114,30, Franzosen $187^1/_4$, Galizier $163^1/_2$, Gotthardbahn 157,40, Hess. Ludwb. 123,00, Lombarden $100^3/_8$, Lüb.-Büchener 192,00, Nordwestb. 158, Unterelb. Pr.-Akt. —, Kreditactien 260, Darmstädt. Bank 166,30, Mitteld. Kreditbank 110,50, Reichsbank 133,70, Disk.-Kommandit 233,10, 5proz. amort. Rum. 96,60. do. 4proz. innere Goldanleihe —,—. Böhmische Nordbahn $186^1/_4$.

Dresdener Bank 152,50 [1]), Anglo-Continental Guano-Werke (vorm. Ohlendorff) 145,00, 4pCt. griech. Monopol-Anleihe 79,20, 4½pCt. Portugiesen 98,60, Siemens Glasindustrie 159,70, Ludwig Wessel Aktiengesellschaft f. Porzellan und Steingutfabrikation —, 4% neue Rumänier —, Nordd. Loyd 179,60, Dux-Bodenbacher —,—, ungar. Papierrente —,—, Portland-Cementwetke Heidelberg —,—, Mecklenburger —, Veloce 149,20, Internat. Elektrizittäts-Aktien —,—, Berlin-Wilmersdorfer 125,50.

Privatdiskont $2^1/_8$ Prozent.

Nach Schluss der Börse: Matt. Kreditaktien $260^5/_8$, Franzosen $187^1/_4$, Galizier $163^1/_2$, Lombarden $100^1/_2$, Egypter 90,20, Diskonto-Kommandit 234,20, Darmstädter —,—, Gotthardbahn —,—, Ludwig Wessel Aktienges. f. Porzellan- und Steingutfabrikation —,—, 4proz. Ungarische Goldrente —,—, Mainzer —,—, Russische Südwestbahn —,—.

Wien, 31. Juli. (Schluss-Course). Kohlenpapiere vorübergehend steigend, sonst reservirt, ungarische Goldrente auf matte Valuten schwach, Montan-Alpine rückgängig.

Oesterr. Papierrente $83,72^1/_2$, do. 5proz. do. 99,50, do. Silberrente 84,80, 4proz. Goldrente 109,90, do. ungar. Goldr. 100,35, 5proz. Papierrente 94,60, 1860er Loose 140,00, Anglo-Aust. 125,00, Länderbank 232,80, Kreditaktien 306,50, Unionbank 226,00, Ung. Kredit 318,00, Wiener Bankverein 107,25, Böhm. Westbahn 326,00, Busch. Eisenb. 361,00, Dux-Bodenb. —,—, Elbethalb. 215,75, Elisabeth. —,—, Nordb. 2515,00, Franzosen 221,50, Galizier 193,00, Alp. Montan-Aktien 71,90, Lemberg-Czernowitz 236,25, Lombarden 118,25, Nordwestbahn 186,00, Pardubitzer 167,50, Tramway —,—, Tabakaktien 108,50, Amsterdamer 99,45, Deutsche Plätze 58,70, Lond. Wechsel 120,15, Pariser do. 47,85, Napoleons 9,55, Marknoten $58,72^1/_2$, Russ. Bankn. $1,23^3/_4$, Silbercoup. 100,00, Böhmische Nordbahn —,—.

Petersburg, 31. Juli. Wechsel auf London 96,90, Russ. II. Orientanleihe 99, do. III. Orientanleihe $98^3/_4$, do. Anleihe von 84 —,—, do. Bank für auswärtigen Handel 248, Petersburg. Diskonto-Bank 670, Warschauer Diskonto-Bank —, Petersburger internat. Bank 532, Russ. $4^1/_2$proz. Bodenkreditpfandbriefe $147^3/_4$, Grosse Russ. Eisenbahn $240^1/_2$, Kursk-Kiew-Aktien 315.

London, 31. Juli. (Schluss-Course.) Ruhig.

Engl. $2^3/_4$proz. Consols $98^7/_{16}$, Preuss. 4proz. Consols 105, Italien. 5proz. Rente 93, Lombarden $10^1/_8$, 4proz. Russen von 1889 —, Conv. Türken 16, Oesterr. Silberrente 71, do. Goldrente 93, 4proz. ungarische Goldrente $83^7/_8$, 4proz. Spanier $72^3/_4$, 5proz. privil. Egypter 104, 4proz. unifiz. do. $89^3/_8$, 3proz. garant. do. $102^1/_8$, 4½proz. egypt. Tributanl. $91^1/_4$, Convert. Mexik. —, Ottomanbank $10^1/_4$, Suezaktien $90^3/_8$, Canada Pacific 58, De Beers Aktien neue $16^1/_2$. 6proz. konsolidirte Mexikaner $94^7/_8$.

Rio Tinto $10^3/_4$, Rubinen Aktien $^7/_8$ % Agio.

Aus der Bank flossen heute 176 000 Pfd. Sterl. in französischen Münzen.

New-York, 30. Juli. (Schluss-Course). Fest.

Wechsel auf London (60 Tage) 4,85, Cable Transfers $4,87^1/_4$, Wechsel auf Paris (60 Tage) $5,18^3/_4$, Wechsel auf Berlin (60 Tage) $95^1/_8$, 4proz. fundirte Anleihe $128^1/_8$, Canadian Pacific-Aktien $56^1/_2$, Central Pacific do. $34^1/_2$, Chicago u. North-Western do. 108, Chicago, Milwaukee & St. Paul do. $70^1/_2$, Illinois Central do. $113^1/_2$, Lake Shore-Michigan South do. $101^7/_8$, Louisville & Nasville do. $69^1/_4$, N.-Y. Lake Erie & Western do. $26^1/_8$, N.-Y. Lake Erie, West. und Mort-Bonds 102, N.-Y., Cent & Hudson River do. $105^3/_8$, Northern Pacific. 64, Prefered do. , Norfolk & Western Preferred do. $50^3/_8$, Philadelphia & Reading do. $43^1/_4$, St. Louis & San Francisco Pref. do. $56^1/_4$, Union Pacific do. $59^1/_2$, Wabash, St. Louis Pacific Pref. do. $28^1/_2$.

Geld licht, für Regierungsbonds $2^1/_2$, für andere Sicherheiten ebenfalls $2^1/_2$ Prozent.

Der Werth der in der vergangenen Woche eingeführten Waaren betrug 5 893 729 Doll., gegen 6 400 222 Dollar in der Vorwoche; davon für Stoffe 3 277 427 Doll., gegen 2 562 589 Dollar der Vorwoche.

Die Lederfirma Batcheller & Co. in Boston hat ihre Zahlungen eingestellt.

[1]) per comptant.

Fonds- und Aktien-Börse.

Berlin, 31. Juli. Unsere Börse beschloss den Monat in derselben befriedigenden Disposition, die sie während des grössten Theiles desselben zur Schau getragen. Die Meldungen aus dem Abendverkehr der auswärtigen Plätze, insbesondere aus Frankfurt und Wien, hatten eine Fortdauer der Festigkeit erkennen lassen, und wenn auch die ersten heutigen Wiener Depeschen eine kleine Abschwächung in den Notirungen der leitenden Werthe ersehen liessen, so übte dies hier doch Angesichts des anscheinend glatten Verlaufs der Ultimoregulirung und der sich jetzt wieder reger gestaltenden Emissionsthätigkeit unserer grösseren Finanzinstitute keinen Einfluss aus. — Die geschäftlichen Transaktionen liessen zwar grössere Regsamkeit vermissen, waren aber doch auf einigen Gebieten von recht guter Ausdehnung zu Coursen, welche ihren gestrigen Stand vielfach überschritten. Im Vordergrund des Interesses standen Bankaktien, von denen besonders die spekulativen Titres mit wenigen, durch Realisationen hervorgerufenen Unterbrechungen ihre steigende Preisbewegung fortsetzten. — Inländische Eisenbahnaktien in Mainzern und Ostpreussen, ausländische in Franzosen matter, sonst fest, still. Montanwerthe sehr lebhaft, steigend bei Bevorzugung von Bochumer Guss, Dortmunder, Gelsenkirchen und Laurahütte. — Andere Industriepapiere gleichfalls gut beachtet. Fremde Renten fest, ruhig. Preussische und deutsche Fonds, Pfand- und Rentenbriefe etc. fest, ziemlich belebt. — Privatdiscont $1^7/_8$ Proz.

Produkten-Börse.

Berlin, 31. Juli. Wind: WNW. Wetter: Schön.

Die vorherrschend matten auswärtigen Nachrichten haben im hiesigen Verkehr wenig Eindruck gemacht. Für Getreide war die Haltung leidlich fest.

Loco-Weizen behauptete seinen Werth. Termine setzten ungefähr so ein, wie sie gestern nach Schluss gewesen, indess zeigte sich zu jenen Preisen überwiegendes Angebot, welches nicht unterkam, ohne dass ein kleiner Druck ausgeübt wurde, zumal auch heute wieder von London Prachtwetter gemeldet wurde. Schliesslich waren die Notirungen den gestrigen fast gleich.

Loco-Roggen besser bezahlt aber nicht lebhaft gehandelt. Im Terminhandel wirkten dis gestern namhaft gemachten Momente weiter anregend. Reger Kauflust zu höheren Preisen lagen theilweise Verkäufe effektiver Waare zu Grunde, aber es wurde ihr doch ein Dämpfer aufgesetzt durch ueue Offerten russischer Waare, welche auch zu einem Abschlusse geführt haben sollen. Kurse schlossen etwa 1 M. höher als gestern.

Loco-Hafer wenig verändert. Termine besser bezahlt, nur Juli etwas billiger. Roggenmehl 20 Pf. theuerer. Mais fest. Rüböl ermattete nach festem Beginn durch aufkommendes Realisations-Angebot und schloss durchgängig etwas niedriger. Petroleum behauptet.

Spiritus, in naher Lieferung durch Deckungen gehalten, war in späteren Terminen mehr angeboten und bis 30 Pf. billiger käuflich, ohne sich schliesslich erholen zu können.

Weizen (mit Ausschluss von Rauhweizen) per 1000 kg. Loco still. Termine still. Gekündigt 550 Tonnen. Kündigungspreis 191 M. Loco 184 bis 194 Mark nach Qualität. Lieferungsqualität 189 Mark, per diesen Monat 191 M., Durchschnittspreis 191 M., per September-Oktober 189,75—189,25 bez., per Oktober-November 191,25—190,5 bez., per November-Dezember 192—191,5—191,75 bez.

Roggen per 1000 kg. Loco fest. Termine höher. Loco 150 bis 163 Mark nach Qualität. Lieferungsqualität 158 M., inländ. neuer 161 ab Bahn bez., per diesen Monat 159,5 M., Durchschnittspreis 159,5 M., per August-September 160—159,25 bez., per September-Oktober 161,75—161,5—162—161,5 bez., per Oktober-November 163,75 bis 163,5 bis 164 bis 163,25 bez., per November-Dezember 164,75—164,5—165—164,25 bez.

Gerste per 1000 kg. Fest. Grosse und kleine 122—190 Mark nach Qualität. Futtergerste 125—137 M.

Hafer per 1000 kg. Loco fest. Termine wenig verändert. Gekündigt 950 Tonnen. Kündigungspreis 156,75 M. Loco 153 bis 172 Mark nach Qualität. Lieferungsqualität 156,5 M., pommerscher und schlesischer mittel bis guter 156 bis 163 M., feiner 164—169 ab Bahn bez., per diesen Monat 157—156,5 bez., Durchschnittspreis 156,75 M., per Juli-August 153—152,75 bez., per September-Oktober 147,25 bez., per Oktober-November 145,25 bis 145 bez., per November-Dezember 145—144,5 bez.

Mais per 1000 kg. Loco fest. Loco 123—126 Mark nach Qualität.

Erbsen per 1000 kg. Kochwaare 160—200 M., Futterwaare 148—158 M. nach Qualität.

Roggenmehl Nr. 0 und 1 per 100 kg. brutto inclusive Sack. Termine höher. Gekündigt 1000 Sack. Kündigungspreis 22,5 M., per diesen Monat 22,5 M., Durchschnittspreis 22,5 M., per September-Oktober 22,5—22,65—22,55 bezahlt, per Oktober-November 22,7—22,8—22,75 bez., per November-Dezember 22,9 bis 22,95—22,9 bez.

Rüböl per 100 kg. mit Fass. Termine matter. Per diesen Monat 67 bez., Durchschnittspreis 67 M., per September-Oktober 64—64,1—63,8 bez., per Oktober-November 63—63,1—62,7 bez., per November-Dezember 63—62,6 bez., per April-Mai 1890 62,3—61,8 bez.

Petroleum. Raffinirtes Standard withe per 100 kg. mit Fass in Posten von 100 Zentnern. Per diesen Monat 24 M., Durchschnittspreis 24 M., Termine behauptet.

Spiritus mit 50 Mark Verbrauchsabgabe ohne Fass. Matter. Gekündigt 10 000 Liter. Kündigungspreis 54,9 M. Loco ohne Fass 56,3—56 bez., per diesen Monat 54,9 nominell, Durchschnittspreis 54,9 M., per Juli-August 54,9 nominell, per August-September 55,1—54,7—54,8 bez., per September-Oktober 54,3 bis 54,1—54,2 bez.

Spiritus mit 70 Mark Verbrauchsabgabe. Matter. Loco ohne Fass 36,7 Br., per diesen Monat 35,9 nominell, Durchschnittspreis 35,9 M., per Juli-August 35,9 nominell, per August-September 35,9—36—35,7—35,8 bez., per September 36,5 bis 36,3 bis 36 bez., per September-Oktober 35—34,7—34,8 bezahlt, per Oktober-November 34,4—34,3 bezahlt, per November-Dezember 34,3 bis 34 bis 34,1 bez.

Weizenmehl Nr. 00 25,75—23,75, Nr. 0 23,75—21,75 bez. Feine Marken über Notiz bez.

Roggenmehl Nr. 0 und 1 22,50—21,00, do. feine Marken Nr. 0 und 1 23,50—22,50 bezahlt, Nr. 0 1,50 M. höher als Nr. 0 und 1 per 100 kg. brutto inkl. Sack.

Feste Umrechnung: 1 Livre Sterl. = 20 M. 1 Doll. = 4¼ M., 1 Rub. = 3 M. 20 Pf., 7 fl. südd. W. = 12 M., 1 fl. österr. W. = 2 M. 1 fl. holl. W. = 1 M. 70 Pf., 1 Franc oder 1 Lira oder 1 Peseta = 80 Pf.

Bank-Diskonto: Wechsel v. 31.

Amsterdam	2½	8 T.	169,15 bz
London	3	8 T.	20,435 bz
Paris	3	8 T.	81,30 bz G.
Wien	4½	8 T.	169,90 bz
Petersburg	6	3 W.	208,50 bz
Warschau	6	8 T.	209,25 bz

In Berlin 3. Lombard 4.

Geld, Banknoten u. Coupons.

Souvereigns	20,37 G.
20 Francs per Stück	16,26 bz
Gold-Dollars	4,175 G.
Engl. Noten 1 Pfd. Sterl.	20,42 bz
Franz. Not. 100 Francs	81,35 bz
Oestr. Noten 100 fl.	170,35 bz
Russ. Noten 100 R.	210,00 bz

Deutsche Fonds u. Staatspap.

Dtsche. Rchsanl.	4	108,20 bz
do. do.	3½	104,20 bz G.
Preuss. cons. Anl.	4	107,10 G.
do. do.	3½	105,20 bz G.
Staats-Anl. 1850, 52, 53, 62	4	100,20 G.
Sts.-Schuld-Sch.	3½	101,00 bz
Berl. Stadt-Obl.	4	102,40 bz G.
do. do. neue	3½	103,75 bz G.
Pfandbriefe: Berliner	5	118,90 G.
do.	4½	111,70 bz
do.	4	107,10 G.
do.	3½	102,60 bz
Cntrl. Ldsch.	4	104,60 G.
do. do.	3½	102,00 3½ 96,40
Kur- u. Neumrk. neue	3½	103,30 bz G.
do.	4	104,75 bz
Ostpreuss.	3½	101,80 bz
Pommersch.	3½	102,25 B.
do.	4	101,50 G.
Posensche	4	101,60 G.
do.	3½	101,40 B.
Schles. altl.	3½	101,60 bz
do. do.	4	101,10 G.
do. ldsch. Lt A	3½	101,60 bz
do.	4	101,10 G.
do. Lt. C	3½	101,60 bz
do. do. neue	3½	101,60 bz
do. do. I. II.	4	
Wstp. Ritter.	3½	102,20 bz
do. do. II.	3½	
do. neul. II.	3½	102,50 G.
Rentenbr.: Kur u. Neum.	4	105,80 G.
Pommersch.	4	105,80 G.
Posensche	4	105,80 G.
Preussische	4	105,60 G.
Schlesische	4	105,60 G.
Bad. Eisenb.-Anl.	4	
Bayer. Anleihe	4	106,40 bz G.
Brem. Anl. 85, 87.	3½	102,75 B.
Hmb. StaatsRent.	3½	103,80 G.
do. do. 1886	3	95,10 bz
do. amort. Anl.	3½	103,00 B.
Sächs. StaatsAnl.	4	103,90 bz
do. Staats-Rnt.	3	96,75 bz G.
Prss. Präm.-Anl.	3½	170,00 G.
H. Pr.-Sch. 40 T.	—	336,00 bz

Bad. Präm.-Anl.	4	146,30 G.
Bayr. Präm.-Anl.	4	147,75 bz
Brnschw. 20 T.-L.	—	107,80 G.
Cöln-Mind. Pr.-A.	3½	142,75 B.
Dess. Präm.-Anl.	3½	
Hamb. 50 T.-L.	3	148,90 B.
Lüb. 50 T.-L.	3½	140,70 bz
Mein. 7 Guld-L.	—	27,50 G.
Oldenb. Loose	3	135,90 B.

Ausländische Fonds.

Argentin. Anl.	5	95,50 kl. 96,10
do. do.	4½	88,80 kl. 89,55
Bukar. Stadt-Anl.	5	96,40 kl. 96,40
Buen. Air. Gold-A.	5	97,90 kl. 97,90
Chines. Anleihe	5½	113,50 B.
Dän. Sts.-Anl. 86.	3½	99,40 G.
Egypt. Anleihe	3	
do. do.	4	90,50 kl. 90,50
do. do.	4½	100,90 kl. 100,90
do. do.	5	104,50 kl. 104,50
Finnländ. Loose	—	56,70 bz
Griech. Gold.-A.	5	94,10 bz
Italien. Rente	5	94,90 kl. 95,00
Kopenh. Stadt-A.	3½	98,60 B.
Lissab. St.-A. I. II.	4	86,50 kl. 86,60
Mexikan. Anl.	6	96,40 kl. 98,50
Mosk. Stadt-Anl.	5	62,30 bz
Norweg. Hyp-Obl	3½	
do. Conv. A. 88.	3	89,60 bz
Oest. Gold-Rent.	4	93,50 kl. 93,90
do. Papier-Rnt.	4⅕	70,90 bz G.
do. do.	5	84,00 bz G.
do. Silb.-Rent.	4⅕	72,10 kl. 72,40
do. 250 Fl. 54.	4	116,30 G.
do. Kred. 100 (58)	—	320,25 bz
do. 1860er L.	5	123,50 bz
do. 1864er L.	—	306,50 G.
Pester Stadt-A.	6	89,90 kl. 90,00
Poln. Pf.-Br. I-IV.	5	63,50 B.
do. Liq.-Pf.-Br.	4	57,50 bz
Portugies. Anl. do. 1888	4½	98,90 bz
Raab-Graz. Pr.-A.	4	107,10 B.
Röm. Stadt-Anl.	4	96,70 G.
do. II. III. IV. V.	4	91,70 bz G.
Rum. Staats-Anl.	8	—,— kl. 103,75
do. do. Obl.	6	107,20 kl. 107,20
do. fund. Obl.	5	101,60 kl. 101,70
do. do. amort.	5	96,90 kl. 97,00
Rss.-Engl. A. 1822 (1 Pfd. St. gl. 20 M.)	5	
do. 1862	5	—,— kl. 103,20
cons. 1871	5	102,00 kl. 102,00
do. 1872	5	
do. 1873	5	102,70 kl. 102,70
do. 1875	4½	99,75 kl. 100,20
do. 1880	4	90,50 bz
do. 1884	5	102,25 kl. 102,25
Russ. Goldrente	6	112,50 bz B.
do. 1884 stpfl.	5	101,00 G.
I. Orient 1877	5	64,00 bz
II. Orient 1878	5	64,30 bz
III. Orient 1879	5	64,00 G.
Nikolai-Obl.	4	91,40 kl. 91,40
Poln. Schatz-O.	4	91,20 kl. 88,40
Präm.-Anl. 1864	5	172,10 G.
do. 1866	5	160,20 bz
Bodenkr.-Pfdbr.	5	102,50 B.
do. neue	4½	96,70 bz
Schwedische	4½	102,75 bz

Schwed. 1886	3½	101,60 bz
do 1888	3	89,50 bz
do. Hyp.-Pf.	4½	104,20 bz
Serb. Gold-Pfdb.	5	87,10 bz G.
do. Rente	5	83,40 bz G.
do. do. neue	5	83,40 bz G.
Stockh. Pf. 87	4	101,60 G.
do. St.-Anl. 87	3½	
SpanischeSchuld	4	73,00 bz G.
Türk. A. 1865 in Pfund Sterl. cv.	1	16,10 G.
do. do. 88	5	81,90 bz
Türk. 400 Frc.-L.	—	71,75 bz
do. Eg. Trib.-Anl.	4½	91,90 kl. 91,90
do. Tabak-Regie	4	
Ung. Gold-Rente	4	85,50 kl. 86,50
do. Gold-Inv.-A.	5	102,10 G.
do. do. do.	4½	100,10 bz G.
do. Papier-Rnt.	5	80,40 bz G.
do. Loose	—	255,75 bz
do. Tem-Beg.-A.	5	
Wiener C.-Anl.	5	106,50 G.

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Aachen-Mastr.	$1^7/_8$	67,40 bz B.
Altenburg-Zeitz.	$9^8/_{15}$	184,50 bz G.
Crefelder	5	111,30 bz
Crefeld-Uerdng.	1,3	75,60 bz
Dortm.-Ensch.	3½	95,80 bz
Eutin-Lübeck	1	46,10 bz G.
Frankf.-Güterb.	4½	107,75 B.
Ludwsh.-Bexb.	$9^7/_8$	239,60 bz
Lübeck-Büch.	7½	192,60 bz
Mainz-Ludwgsh.	4½	122,60 bz G.
Marienb.-Mlawk.	3	70,40 bz
Meckl. Fr. Franz	6½	164,40 bz
Ndrschl.-Märk.	4	102,75 bz G.
Ostpr. Südbahn	6	106,90 bz
Saalbahn	0	50,40 bz
Stargard-Posen	4½	105,50 bz B.
Weimar-Gera	0	25,25 bz G.
Werrabahn	3	87,40 bz
Albrechtsbahn	1	22,80 G.
Aussig-Teplitz	$21^3/_7$	517,00 bz
Böhm. Nordbahn	7	
do. Westb.	7½	139,25 bz
Brünn. Lokalb.	5½	79,50 G.
Buschtherader	7½	153,60 bz G.
Canada Pacificb.	3	56,60 bz G.
Dux-Bodenb.	7½	207,25 bz
Galiz. Karl-L.	4	82,50 bz
Graz-Köflach	7	103,50 bz B.
Kaschau-Od.	4	66,20 bz
Kronpr. Rud.	4¾	85,50 bz G.
Lemberg-Cz.	6¾	100,10 bz
Oesterr.-Franz.	3,70	94,10 bz
do. Lokalb.	4	61,10 G.
do. Nordw.	4½	79,40 bz
do. Lit. B. Elb.	5	92,20 bz B.
Raab-Oedenb.	1	33,50 bz B.
Reichenbach-P.	—	71,65 bz
Südöstr. (Lb.)	1	50,50 bz
Tamin-Land.	0	3,20 G.
Ungar.-Galiz.	5	
Baltisch. Eisenb.	3	64,00 bz G.
Donetzbahn	5	94,70 bz
Ivang. Domb.	5	97,90 bz G.
Kursk-Kiew	—	
Mosco-Brest	3	63,80 bz G.
Russ. Staatsbahn	—	
do. Südwest	—	74,25 bz

Warsch.-Teresp.	5	
do. Wiener	15	215,90 bz
Weichselbahn	5	
Amst.-Rotterd.	$6^1/_{10}$	
Gotthardbahn	6	157,10 bz
Ital. Mittelm.	$5^4/_5$	120,20 bz
Ital. Merid.-Bahn	—	143,25 bz
Lüttich-Lmb.	—	26,10 bz G.
Lux. Pr. Henri	2	57,60 bz G.
Schweiz. Centr.	5¾	133,05 bz B.
do. Nordost	4½	115,70 bz
do. Unionb.	4½	106,90 bz
do. Westb.	0	42,60 bz
Westsicilian.	$4_{,31}$	77.00 bz

Eisenbahn-Stamm-Prioritäten

Altdm.-Colberg.	4½	115,25 bz
Breslau-Warsch.	2¼	69,70 B.
Czakat.-Agr.	5	
Dux-Bodnb. A. B.		
Paul-Neu-Rupp.	—	106,80 G.
Prignitz	—	105,00 G.
Szatmar-Nag.	5½	
Dortmd.-Ensch.	4½	120,50 bz
Marienb.-Mlawk.	5	117,75 bz G.
Mecklenb. Südb.	4	47,60 bz
Ostpr. Südbahn	5	119,00 bz
Saalbahn	5	116,50 bz
Weimar-Gera	$3^1/_3$	98,00 G.

Eisenb.-Prioritäts-Obligation.

Brsl. Schw. Frb. H.		
do. Lit. K.	4	
do. de 1876		
Bresl.-Warsch.	5	
Mz. Ludwh. 68, 69	4	103,40 G.
do. 81	4	104,00 G.
Meckl. Fr. Franz	3½	102,00 G.
Nied.-Märk. III. S.	4	
Oberschl. Lit. B.	3½	
do. Lit. E.	3½	
do. Em. v. 1879	4½	103,80 G.
do. Nieders Zwg.	3½	
do. (Starg-Pos.)	4	
Ostpr. Südb. I-IV.	4½	
Rechte Oderufer	4	104,20 bz
Albrechtsb. gar.	5	87,00 bz
Busch. Gold-Obl.	4	
Dux-Bodenb. I.	5	91,00 kl. —,—
Dux-Prag G.-Pr.	5	109,10 G.
do.	4	101,70 bz G.
Franz-Josefbahn	4	83,90 bz G.
Gal. K. Ludwgb. g.	4½	85,60 bz G.
do. do. 1882	4½	
Kasch.-Oderb. g.	5	86,25 G.
do Gold-Pr. g.	4	98,10 bz
Kronpr. Rudolfb.	4	80,25 G.
do. Salzkammerg	4	101,70 bz B.
Lemb. Czern. stfr.	4	76,80 G.
do. do. stpfl.	4	70,20 G.
Oest. Stb. alte, g.	3	84,40 B.
do. Staats- I. II.	5	107,40 G.
do. Gold-Prior.	4	101,60 G.
do. Lokalbahn	4½	82,00 B.
do. Nordwestb.	5	91,75 bz
do. NdwB. G.-Pr.	5	
do. Lt. B. Elbth.	5	
Raab-Oedenburger Gold-Pr.	3	71,10 bz

Reichenb.-Prior. (SNV)	5	
do. Gold-Prior.	5	
Südöst. B. (Lb.)	3	61,60 bz G.
do. Obligation.	5	103,00 bz B.
do. Gold-Prior.	4	
Chark.-Asow gar	5	100,10 G.
Chark. Krem. gar.	5	99,20 kl. —,—
Gr. Russ. Eis. gar.	3	77,60 kl. —,—
Jelez-Orel gar.	5	100,10 kl. —,—
Jelez-Woron. g.	5	102,20 kl. —,—
Ivang.-Dombr. g.	4½	95,80 bz G.
Kozlow-Woron.	5	100,25 kl. —,—
Kursk-Chark. g.	5	100,10 kl. —,—
do. Chark. As. (O)	5	96,40 bz
do. (Oblig.) gar.	4	88,80 bz G.
Kursk-Kiew conv	4	90,00 bz G.
Losowo-Sebast.	5	90,40 bz
Mosco-Jaroslaw	5	64,00 G.
do. Kursk gar.	4	86,00 B.
do. Rjäsan gar.	4	93,00 bz B.
do. Smolensk g.	5	99,10 kl. —,—
Orel-Griasy conv	4	88,80 bz G.
Poti-Tiflis gar.	5	
Rjäsan-Kozlow g	4	90,00 bz B.
Rjaschk-Morcz. g	5	99,10 bz
Rybinsk-Bolog.	5	89,80 ll. 87,40
Schuja-Ivan. gar.	5	99,20 kl. —,—
Südwestb. gar.	4	89,60 bz G.
Transkaukas. g.	3	71,50 kl. 71,70
Warsch.-Ter. g.	5	100,10 kl. 100,10
Warsch-Wien II.	5	101,50 kl. —,—
Wladikawk. O. g.	4	88,80 bz G.
Zarskoe-Selo	5	88,10 G.
Ital. Eisenb.-Obl.	3	59,90 kl. 60,00
Serb. Hyp.-Obl.	5	84,60 bz G.
do. Lit. B.	5	83,40 bz G.
Süd-Ital. Bahn	3	63,50 kl. 63,90
Central-Pacific	6	114,25 bz
Illinois-Eisenb.	4	100,00 G.
Manitoba	4½	100,25 bz
Northern Pacific	6	115,30 G.
San Louis-Francisco	6	115,60 bz G.
Southern Pacific	6	113,60 bz

Hypotheken-Certifikate.

Danz. Hypoth.-Bank	3½	97,25 G.
Dtsche. Grd.-Kr.-Pr. I	3½	114,10 bz
do. do. II.	3½	111,00 bz
do. do. III. abg.	3½	102,40 G.
do. do. IV. abg.	3½	102,00 bz G.
do. do. V. abg.	3½	98,75 G.
do. Hp. B. Pf. IV. V. VI.	5	111,25 G.
do. do.	4	102,60 G.
Hmb. Hyp.-Pf. (rz100)	4	103,50 bz G.
do. do. (rz100)	3½	100,00 bz G.
MeiningerHyp-Pfdbr.	4	103,50 bz G.
do. Pr.-Pfdbr.	4	134,90 bz
Pr B.-Cr. unkb (rz110)	5	112,50 G.
do. Sr. III. V. VI (rz100)	5	108,90 G.
do. do. (rz. 115)	4½	115,75 G.
do. do. X. (rz. 110)	4½	112,00 G.
do. do. (rz. 100)	4	102,80 G.
Pr. Centr.-Pf. (rz 110)	5	111,00 bz
do. do. (rz. 110)	4½	110,90 G.
do. do. (rz. 100)	4	102,00 B.
do. do. (rz. 100)	3½	100,70 G.
do. do. kündb.	4	

Pr. Centr.-Pf. Com.-O.	3½	100,80 bz G.
Pr. Hyp.-B. I. (rz. 120)	4½	118,60 G.
do. do. VI. (rz. 110)	5	
do. div. Ser. (rz. 100)	4	103,00 bz G.
do. do. (rz. 100)	3½	100,00 bz G.
Prs. Hyp.-Vers.-Cert.	4½	102,00 G.
do. do. do.	4	103,10 bz G.
do. do. do.	3½	100,00 bz G.
Schles. B.-Cr. (rz. 100)	4	103,40 B.
do. do. (rz. 100)	3½	100,75 G.
Stettin. Nat.-Hyp.-Cr.	5	103,10 G.
do. do. (rz. 110)	4½	107,50 G.
do. do. (rz. 110)	4	104,50 bz G.
do. do. (rz. 100)	4	100,60 G.

Bankpapiere.

B. f. Sprit-Prod. H	3⅔	82,50 G.
Berl. Cassenver.	5⅓	128,75 G.
do. Handelsges.	10	174,00 bz G.
do. Maklerver.	10	141,00 bz G.
do. Prod-Hdbk.	5	298,00 G.
Börsen-Hdlsver.	10½	162,00 G.
Bresl. Disc.-Bk.	6⅓	110,50 bz B.
do. Wechslerbk.	6	107,00 bz G.
Danz. Privatbank	8½	
Darmstädter Bk.	9	165,75 bz
do do. junge	—	161,60 bz
Deutsche Bank	9	171,75 bz
do. Genossensch	7½	138,50 G.
do. Hp. Bk. 60 pCt.	6½	115,50 B.
Disc.-Command.	12	233,10 bz
Dresdener Bank	9	152,70 j. —,—
Gothaer Grundcreditbank	0	87,50 j. 93,60
Internat. Bank	—	125,50 bz G.
Königsb. Ver.-Bk	6	108,00 G.
Leipziger Credit	10	198,00 bz G.
Magdeb. Priv.-Bk	$4^9/_{10}$	112,00 G.
Maklerbank	8	119,25 bz
Mecklenb. Hyp. u. Wechs.	7½	134,25 G.
Meininger Hyp.-Bank 40 pCt.	5	105,00 bz G.
Mitteld. Crdt.-Bk.	6	111,80 bz G.
Nationalbk. f. D.	9	140,80 bz G.
Nordd. Grd.-Crd.	0	88,50 bz G.
Oester. Credit-A.	$9^1/_{16}$	
Petersb. Disc.-Bk	15	
do. Intern. Bk.	$12^2/_5$	
Posen. Prov.-Bk.	5½	116,00 G.
Pr. Bodencr.-Bk.	6⅓	126,00 bz
do. Cnt-Bd. 50 pCt	9½	152,00 bz G.
do. Hyp.-Akt.	6½	126,00 bz G.
do. Hyp.-V. A. G. 25 pCt.	8	112,80 G.
do. Immob.-Bank 80 pCt.	7	599,00 bz
do. Leihhaus	0	81,25 bz
Reichsbank	$5_{,40}$	133,90 bz
Russische Bank	0	62,25 bz
Schles. Bankver.	7	132,00 bz
Warsch. Comrzb.	8½	
do. Disconto	8⅓	76,75 bz B.

Industrie-Papiere.

Allg. Elekt.-Ges.	—	180,00 bz G.
Anglo Ct. Guano	10	145,10 bz G.
Bauges. Berl.-Charl.	1	151,75 bz G.
Bauges. City St.-Pr.	2	
Bauges. Dtsche. Bau	7	128,25 bz G.
Bauges. Hann. St.-P.	6	111,10 bz
Bauges. Humb.	7	140,75 bz B.
Moabit	6	139,75 bz
Passage	3	99,25 bz G.
U. d. Linden	0	41,40 bz G.
Berl. Elektr.-W.	—	166,75 bz
Berl. Lagerhof	0	113,00 bz
do. do. St.-Pr.	10⅓	133,90 bz B.
Ahrens Br., Mbt.	0	95,00 G.
Berlin. Bock-Br.	5	111,90 bz
Schultheiss-Br.	15	293,00 G.
Breslauer Oelw.	5¾	96,50 bz
Deutsche Asph.	3½	92,00 bz G.
Dynamit Trust	8½	121,75 bz G.
Erdmannsd. Sp.	6	105,60 bz G.
Glauz. Zucker	7½	116,00 G.
Gummi Harburg-Wien	—	232,10 G.
do. Schwanitz	12	181,00 bz G.
do. Voigt-Winde	6	133,00 G.
do. Volpi Schlüt	5	109,10 bz
Hemmoor Cem.	12	161,50 bz
Köhlmann Strk.	12½	246,00 bz G.
Körbisdf. Zucker	5	116,00 G.
Löwe & Co.	15	372,10 bz G.
Bresl. Linke	9	176,10 G.
do. Hofm.	9	169,60 G.
Germ.-Vrz.-Akt.	9	159,90 bz G.
Görlitz cv.	—	162,25 G.
Görl. Lüdr.	—	179,60 bz G.
Grusonwrk.	—	273,00 bz G.
Schwarzkopff	—	299,30 bz
Stettin. Vulk.-B.	6	164,60 bz G.
Sudenburg	16	295,50 B.
Oberschl. Cham.	—	148,25 G.
do. Draht-Ind.	12	192,75 G.
do. Portl.-Cem.	10	133,00 bz B.
Oppeln. Cem.-F.	6	121,60 G.
do. (Giesel)	12	
Gr. Berl. Pferdeb	12½	271,10 bz G.
Hamb. Pferdeb.	5½	149,60 G.
Potsd. cv. Pfdrb.	7½	139,50 a 53,75
Posen. Sprit-F.	—	111,00 bz G.
Rositzer Zucker	8½	119,00 bz G.
Schles. Cement.	18½	187,00 B.
Stett. Bred. Cem.	15	177,00 bz. G.
do. Chamott.	30	385,00 bz G.
Bergw. u. H.-Ges.		
Aplerbecker	3½	136,40 bz
Berzelius	6½	118,00 bz G.
Bismarckhütte	—	202,00 bz G.
Boch. Gussst.-F.	—	211,00 bz G.
Donnersmarck	3	75,00 bz G.
Dortm. St.-Pr. A	—	96,50 bz G.
Gelsenkirchen	6	148,75 bz G.
Hibernia	7½	168,00 bz G.
Hörd. St.-Pr.-A.	—	119,00 bz G.
Inowraclaw. Salz	0	51,60 bz G.
König u. Laura	—	139,50 bz G.
Lauchham. cv.	—	156,00 a 121,00
LouiseTief St. Pr.	—	160,00 bz G.
Oberschl. Bd.	5½	102,75 bz B.
do. Eisen-Ind.	12	192,75 j. 187,75
Redenh. St. Pr.	—	135,90 bz
Riebeck. Mont.	11	183,50 bz G.
Schles. Kohlw.	—	61,00 bz G.
do. Zinkhütten	9	174,30 bz B.
do. do. St.-Pr.	9	173,50 bz. B.
Stolb. Zk.-H.	2½	62,75 bz G.
do. St.-Pr.	7½	135,90 bz
Tarnowitz cv.	0	30,70 G.
do. do. St.-Pr.	6	96,40 B.

Druck und Verlag der Hofbuchdruckerei von W. Decker u. Comp. (A. Röstel) in Posen